



andreae
GYMNASIUM
HERRNBERG



Hygieneplan Andreae- Gymnasium

Hygieneplan für das Andreae-Gymnasium Herrenberg

Stand: 3. November 2020

Bitte beachten: Das Hygienekonzept ist der Hausordnung übergeordnet. Die Hausordnung ergänzt somit das Hygienekonzept und ist mit Ausnahme der bereits im Hygienekonzept geregelten Aspekte nach wie vor gültig. Alles, was im Hygienekonzept nicht anders geregelt ist, besitzt nach wie vor Gültigkeit.

1. Grundsätzliche Regelungen

- Es besteht eine generelle **Maskenpflicht im Schulhaus und auf dem gesamten Schulgelände** (Mund-Nasen-Schutz).
- Ausnahmeregelung für die Pausenzeiten: Solange sich Personen außerhalb der Gebäude aufhalten und den Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten, können sie die Maske abnehmen.
- Ausnahmeregelung für Abschlussprüfungen: Auf das Tragen der Maske kann verzichtet werden, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird.
- Gegenstände wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien und Stifte sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.
- Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfen möglichst minimieren, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen
Nach jedem Gang auf die Toilette müssen die Hände sorgfältig gewaschen werden.
- Nur **gesunde Personen** dürfen das Schulgelände betreten! Im Verdachtsfall lieber zu Hause bleiben! (siehe auch die Hinweise an die Eltern auf dem Informationsblatt des Landesgesundheitsamts: „Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern und Jugendlichen in Kindertageseinrichtungen, in Kindertagespflegestellen und in Schulen“)

2. Handhygiene und Niesetikette

Alle Personen der AGH-Schulgemeinde waschen sich im Schulgebäude regelmäßig 20 bis 30 Sekunden die Hände.

Beim Niesen und Husten wird in die Armbeuge geniest bzw. gehustet und sich dabei von anderen Personen abgewendet.

3. Schulhaus

- Im Schulgebäude werden bestimmte **Laufwege, Gebäudetrakte** und **separate Ein- und Ausgänge** vorgegeben. Diese sind zwingend einzuhalten. Ebenso sind Absperrungen und Abstandsmarkierungen (z.B.: Bodenmarkierungen oder Schilder) zu beachten. **Grundsätzlich gilt: Immer direkt ins Klassenzimmer oder in die Pause gehen. Keine unnötigen Wege im Schulhaus zurücklegen.**
- Die Schließfächer können genutzt werden.
- Die Oberstufenbibliothek wird in zwei Bereiche eingeteilt: einen für die J 1 und einen für die J 2. Die Jahrgänge sind damit auch in diesem Raum getrennt.

4. **Klassenzimmer**

- Besonders wichtig ist **das regelmäßige und richtige Lüften**, damit dadurch die Innenraumluft ausgetauscht wird (**mindestens alle 20 Minuten für jeweils drei bis fünf Minuten**).
- Die Tür des Klassenzimmers kann für eine bessere Durchlüftung geöffnet werden.
- Nutzung der Computerräume: Die Computertastatur nur mit der Abdeckung benutzen. Die Abdeckung der Tastatur, die Maus und der Computertisch sind nach der Arbeit am Computer zu reinigen.
- In den Klappklassen in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 sitzen die Klassen getrennt voneinander (mindestens 1,5 m Abstand!).

5. **Lehrerzimmer**

- Im Lehrerzimmer haben alle Personen – außer beim Essen und Trinken – Mundschutz zu tragen.
- Um die Zahl der Personen im Lehrerzimmer so gering wie möglich zu halten, sollen die Lehrkräfte die Pausen nach Möglichkeit nicht im Lehrerzimmer verbringen. Für die Lehrkräfte steht u.a. ein Pausenbereich auf dem Schulgelände zur Verfügung.

6. **Toilettenbereich**

- Auch im Toilettenbereich Maske zu tragen.
- Toiletten dürfen nur einzeln betreten werden.
- Sollten sich dennoch zwei Personen zur selben Zeit im Toilettenbereich aufhalten, so ist ein Abstand von 1,50 Meter einzuhalten.
- Beim Warten vor den Toiletteneingängen Abstand von 1,50 Meter einhalten.

7. **Pausen und in der Mensa**

- Die Schülerinnen und Schüler einer Klasse verbringen die Pausen in den dafür vorgesehenen Bereichen. Die einzelnen Klassen halten jeweils mindestens 1,50 m Abstand voneinander. Das gilt sowohl in den Pausenbereichen als auch auf dem Weg in die Pause bzw. ins Schulhaus zurück. Auch im Bereich der Türen ist der Abstand zwischen den Klassen einzuhalten! Darauf sollen Schülerinnen und Schüler sowie beaufsichtigende Lehrkräfte ganz besonders achten.
- Sollte das Wetter einen Aufenthalt im Freien nicht zulassen (z.B. bei heftigem Regen), gibt es zu Beginn der Pause eine Durchsage mit Anweisungen, wie in dieser Pause verfahren wird (Verbleib im Klassenzimmer etc.). Kälte oder leichter Regen sind kein Grund, die Pause im Schulhaus zu verbringen. Auf geeignete Kleidung ist zu achten.

Mittagspause: Essen in der Mensa

Einbahnstraßen-Regelung: regulärer Eingang über Foyer, Ausgang über große Notausgangstür und Stahltreppe

Maskenpflicht vom Eingang bis zum Tisch und anschließend wieder auf allen Laufwegen bis zum Verlassen der Mensa

Besteck in Servietten

Beim Anstehen 1,50 Meter Abstand halten

Mittagspause außerhalb der Mensa

- Grundsätzlich sollte die Mittagspause draußen verbracht werden - möglichst in dem für die Klasse vorgesehenen Pausenbereich.
- Es ist auch möglich, bei Kälte oder zum Arbeiten in der Mittagspause die Arbeitsbereiche im Schulhaus zu nutzen, solange sich nicht zu viele Personen im Haus befinden und SchülerInnen unterschiedlicher Klassenstufen den Abstand von 1,5 m zueinander einhalten.

8. Besprechungen

Besprechungen und Konferenzen in Präsenz müssen auf das absolut notwendige Maß begrenzt werden. Dabei ist auf die Einhaltung des Abstandsgebots zu achten. Bei Video- oder Telefonkonferenzen besteht für die Lehrkräfte Teilnahmepflicht.

Die Schulleitung